



Bodo P. Schmitz

Gleich vorab: Ich liebe alte Techniken und Stile, daher schätze ich die seit über 180 Jahren bewährte klassische Fotografie samt zugehöriger Dunkelkammerarbeit. Ich glaube an das perfekte Foto, denn die sog. Prävisualisierung ermöglicht es mir in der Fotografie, nach dem Zonensystem¹ eine recht genaue Vorstellung vom angestrebten Bild zu entwickeln. Erfahrung, Technik und Intuition arbeiten so Hand in Hand. Das Foto ist meine subjektive Ästhetisierung der Welt, in der Bildinhalt und Bildform aufeinander abgestimmt werden. Spezielle Entwicklungsmethoden, Barytpapiersorten und Tonungsverfahren erweitern die Möglichkeiten meiner Bildsprache.

Werkkonzept

Ende der 80er Jahre begann ich zunächst mit fotografischen Experimenten.

Mitte der 90er Jahre kam ich zur Fine Art-Fotografie², die die Technik und künstlerische Basis meiner heutigen Arbeitsweise lieferte.

Kurz nach der Jahrtausendwende erkannte ich die ästhetischen Reize des Schattens und der Nachtfotografie, die gerade im Grossformat eine besondere Herausforderung sind.

Gegen 2005 begannen mich zunehmend kulturelle und historisch-gesellschaftliche Themen zu interessieren:

Mittelaltermärkten, Konzerten und asiatischen Kulturveranstaltungen näherte ich mich mit meiner emotional und zeitlich eher passenderen klassischen Technik an. In diesem klassischen Grossformat ist der Spagat zwischen dokumentarischem Stil und spontanem Schnappschuss eine besondere physische und psychische Herausforderung.

Vor rund 3 Jahren begann ich zusätzlich mit einer Hymne an die Schönheit historischen Blechs auf bis zu vier Rädern.



Das Werkzeug meiner Wahl ist eine 4x5"-Grossformatkamera, die ich seit rund 10 Jahren ausschließlich mit Schwarzweißfilm bestücke.

Kontakt

Bodo P. Schmitz
Tel. (02132) 70082
Internet: www.zonesystem.de
Email: fpp@zonesystem.de



1 <http://de.wikipedia.org/wiki/Zonensystem>

2 http://de.wikipedia.org/wiki/Künstlerische_Fotografie